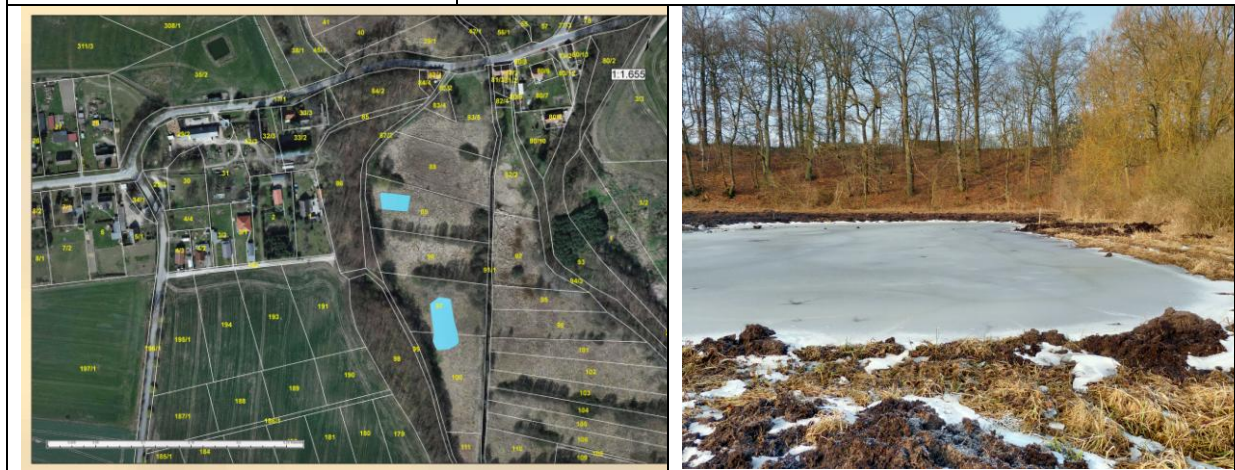



Maßnahmenumsetzung 2011 im UNESCO-Biosphärenreservat Schaalsee

Art der Maßnahme	Renaturierung Vossmoor
Ziel der Maßnahme	Wiedervernässung des degenerierten Niedermooses (7 ha) durch den Bau eines Fertigbaumönchs vor der bestehenden Ablaufleitung, über den der Wasserstand geregelt werden kann. Der Wasserstand soll auf eine Anstauhöhe von 40,00 m ü. HN angehoben werden. Alle von dieser Maßnahme betroffenen Flächen befinden sich im Eigentum des Zweckverbandes „Schaalsee-Landschaft“
Lage (Gemarkung, Flur)	Groß Molzahn Flur 1
Projektbeteiligte	Amt für das Biosphärenreservat Schaalsee (AfBRSC), Zweckverband „Schaalsee-Landschaft“
Bezug zum PEPL	Durch die geplante Anstauhöhe von 40,00 m ü. HN soll eine weitere Torfmineralisation unterbunden und eine neue Torfbildung initiiert werden. Wiederherstellung der ökologischen Funktionen (Lebensraum für moortypische Pflanzen- und Tierarten, Retentions- und Nährstoffspeicherfunktion) und damit wichtiger Beitrag zum Biotopverbund und zur Sicherung der angrenzenden Dechower Waldmoore (Verbesserung der Wasserhaushaltes sowie Reduzierung von Nährstoffeinträgen) (FFH-Gebiet DE 2231-304), Stabilisierung der Amphibienpopulation. Durch die Wasserstandsanhhebung ist darüber hinaus zu erwarten, das Brut- und Nahrungshabitate von Zielarten des SPA-Gebiets verbessert werden (Brutgebiete Kranich, Nahrungshabitate Weißstorch, Brutgebiete Tüpfelralle und Krickente)
Ausführungsstand	abgeschlossen



Art der Maßnahme	Anlage von 2 Kleingewässern mit 1700 qm am Hammerbach
Ziel der Maßnahme	Die 2 Kleingewässer sollen sich insbesondere zum Lebensraum für die Populationen der Rotbauchunke entwickeln. Neben der Rotbauchunke als FFH-Art profitieren auch weitere Amphibienarten wie Laubfrosch, Grasfrosch, Moorfrosch, Teichmolch und Kammmolch (FFH-Art) sowie mehrere geschützte Vogelarten von diesem Projekt.
Lage (Gemarkung, Flur)	Boissow Flur 1
Projektbeteiligte	Stiftung Biosphäre Schaalsee, AfBRSCH
Bezug zum PEPL	Die Maßnahmen sind Bestandteil des FFH Managementplanes „Schaaletal mit Zuflüssen und nahegelegenen Wäldern und Mooren“
Ausführungsstand	abgeschlossen
Notwendige Folgemaßnahmen	keine



Art der Maßnahme	Anlage von 3 Kleingewässern mit ca. 4200 qm Wasserfläche an der Schilde
Ziel der Maßnahme	Ziel der geplanten Maßnahmen ist die Wiederherstellung eines nach der FFH-Richtlinie geschützten Lebensraumtypes sowie die Verbesserung des Habitatangebotes für nach der FFH-Richtlinie geschützte Tierarten. Dabei handelt es sich um den Lebensraumtyp 3150 (Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions) sowie die Tierarten Rotbauchunke, Kammmolch und Biber.
Lage (Gemarkung, Flur)	Karft, Flur 1, FS 137/3
Projektbeteiligte	Landwirt, AfBRSC
Bezug zum PEPL	Wiederherstellung von 3 Kleingewässern im linksseitigen Uferbereich der Schilde innerhalb des FFH- Gebietes „Schaaleetal mit Zuflüssen und nahe gelegenen Wäldern und Mooren“
Ausführungsstand	abgeschlossen
Notwendige Folgemaßnahmen	keine
	

Art der Maßnahme	Waldentwicklung B208
Ziel der Maßnahme	Waldentwicklung mit standorttypischen einheimischen Baumarten wie Traubeneiche, Hainbuche, Spitzahorn, Wildbirne, Wildapfel mit 50% Sukzessionsfläche auf insgesamt 34 ha
Lage (Gemarkung, Flur)	Dechow, Flur 7, FS 13, 17, 22
Projektbeteiligte	AfBRSC, Tourismusverband M-V, Landesforst, WEMAG
Bezug zum PEPL	Mehrung des Waldanteils
Ausführungsstand	Abgeschlossen
Notwendige Folgemaßnahmen	2 jährige Anwuchspflege

